



**D. Dronneau et al.** Eigentlich erstaunlich, dass es bisher noch keine Zusammenstellung der Lebensräume und Tiere in der Oberrheinebene gab! Die Broschüre, die aus der Arbeit des Experten Ausschusses «Ökologie und Naturschutz» der Oberrheinkonferenz entstanden ist, schliesst hier wirklich eine Lücke.

[2002]

Hrsg.: Dt.-fr.-schw. Aus ihrer täglichen Arbeit wissen die Mitglieder des Ausschusses, dass die Naturschutzaufgaben und die entsprechenden Kenntnisse nur allzu oft an den jeweiligen Territorialgrenzen halt machen.

Oberrheinkonferenz 36 S., Der erste Schritt zur gegenseitigen Abstimmung der Aktivitäten für die Arbeit der Gruppe war das Zusammenführen der Klammerheftung Grundlagendaten zur Liste der im Gebiet der Oberrheinkonferenz 21 x 29,7 cm vorkommenden rund 120 Lebensraumtypen und einer Auswahl

Bezug: von fast 600 Tierarten.

Naturschutzfachstellen Das Resultat präsentiert sich einerseits in Form einer 36-seitige BS, BL und Freiburg Broschüre im «bildfreundlichen» A4-Querformat und andererseits als CD-ROM mit einer interaktiven Tonbildschau und einer

Download (Webseite Excel-Datei. Aus den gespeicherten Daten kann mit Hilfe von der Filtern eine spezifische Auswahl sowohl aus den

Oberrheinkonferenz): Lebensraumtypen als auch den Tierarten getroffen werden. So werden Lebensräume wie die Reliktföhrenwälder der Jurafelsen oder die Weichholzauenwälder und deren naturschutzfachliche

PDF (3.9 MB)  
Excel-Listen (700kB)

DOI

<https://doi.org/10.12685/bauhinia.1730>

Einstufung vorgestellt. Bei den Tieren lassen sich beispielsweise alle Arten herausuchen, die in der Schweiz in bestimmten Gefährdungskategorien der Roten Listen eingestuft sind. Die Listen und die Broschüre lassen sich übrigens auch über die Internetseite <http://www.oberrheinkonferenz.de/umwelt/> herunterladen, was leider in der gedruckten Broschüre nirgends vermerkt ist. Auf der interaktiven Tonbildschau läuft vor dem Hintergrund einer «easy listening»-Musik eine Bilderserie der schönsten Lebensraumtypen mit den darin lebenden Tieren ab. Durch Anklicken lassen sich Textfelder mit weiteren Information zu den Arten oder Biotopen öffnen. Dies ist der am wenigsten überzeugende Teil der Publikation!

Die Arbeitsgruppe der Oberrheinkonferenz lässt jetzt die Bevölkerung und vor allem die Lehrer- und Schülerschaft in den drei Ländern an ihrem sorgfältig zusammengetragenen Wissen teilhaben. Dass so viel grenzüberschreitende Informationen zusammengetragen wurden, ist wohl für den Naturschutz bisher einmalig. Eine rechtliche Relevanz hat diese Zusammenstellung leider nicht. Es ist zu hoffen, dass diese Arbeit auch Grundstein zu einer regionalen Naturschutzstrategie wird und auch bald schon gemeinsame Naturschutzziele formuliert und rechtskräftig umgesetzt werden können.

Rezension von Daniel Küry

**Basler Botanischen Gesellschaft**  
Rezensionen | Bauhinia | Titelseite

📄 221